

Junge Briefmarkenfreunde Bayreuth-Eckersdorf am 10.08.2021 mit "Ausschwärmen zu den Bienen"

Jugendleitung Christina & Joseph Kratzer

Am Dienstag dem 10.8.2021 um 14 Uhr war der Treffpunkt zum Besuch der fleißigen Bienen mit Imkerin Alexandra Lippert in der Klimawerkstatt der Grundschule St. Georgen, Bayreuth. Die Kinder Andre, Alissa, Matteo, Stella, Liya, Emma und die begleitenden Erwachsenen Helmut, Stefanie, Carsten und die Jugendleitung Christina und Joseph, lauschten aufmerksam dem Vortrag über **Bienen**, Hummeln, Wespen, Hornissen und Insekten.



Die interessierten Zuhörer Helmut, Emma, Lya, Andre, Stella, Matteo, Alissa, JL Christina, Carsten und die Vortragende Imkerin Alexandra Lippert.

In Bayreuth und Umgebung hatte die leidenschaftliche Imkerin Alexandra insgesamt 43 Bienenstöcke aufgebaut. Sie zeigte uns in ca. 2 Stunden, alles Wissenswerte zum Thema Bienen. Die ganze Spanne von einem bestehenden Bienenvolk bis zu der Gründung eines neuen Volkes, außerdem wurde die Honigernte besprochen. Im Übrigen muss be-

reits ab Anfang August, wegen der großen Feuchtigkeit mit sehr viel Regen, den Bienen Sirup oder Zuckerteig zugefüttert werden. Die Bienen finden einfach zu wenig Nahrung in der ausgebeuteten Monokultur. Als Vorsichtsmaßnahme durften keine Personen mitkommen, die eine Bienengift-Allergie haben. Stella und Matteo hatten Glück, denn ihre Wespengift-Allergie fiel nicht darunter. Jeder der Teilnehmer erhielt vor dem Rundgang zu den Bienen einen fotogenen Schutzanzug zum Überziehen ausgehändigt.



Imkerin Alexandra, Jugendleiter Joseph mit den Kindern Matteo, Stella, Alissa & Andre.



Biene auf einer Margeritenblumenblüte.



Aus dieser Sonnenblumenfeldöde wurden die Bienen vertrieben, weil der Blütenstaub und der Nektar für die Landwirtschaft und den Blumenkäufern als störend empfunden wird, handelt es sich um nachträgliche Züchtungen, ähnliches gilt leider auch für den Raps, den Rosen und andere umgezüchtete Blumen und Nutzpflanzen. Das Verhältnis ist 80 zu 20 zu Ungunsten der Bienen, Hummeln, Schmetterlingen und andere Insekten.



Entnahme eines Rahmens mit Waben, ein Bienenstock enthält bis zu zehn Rahmen. Im Stock finden bis zu 100.000 Bienen Platz.



Entnahme einer Wabe durch Imkerin Alexandra.



Schwarmphase eines neuen Bienenvolkes.



Deutschland 2010 Honigbiene Apis mellifica L.



Deutschland 2020 mit der Lieblings-Biene Maya, Willi und Grashüpfer Flip.

Maya und Willi sind die bekanntesten Bienen der Welt. Der tschechische Sänger Karel Gott hat Biene Maya mit seinem Lied bekannt gemacht.



Karell Gott mit Biene Maya und dem Drohn (männliche Biene) Willi. Leckeres und Nützliches

Am Ende des Ausfluges zu den Bienen wollten die meisten Teilnehmer ein Glas mit leckerem Bienenhonig kaufen. Außerdem konnte man Bienenwachskerzen im Bienen-Shop erwerben. Der Honig und das Wachs werden auch für die Demeter Naturkosmetik und viele andere Dinge verwendet.

Das Bienenjahr wird wunderbar auf Briefmarken von 2017 der Insel Jersey dokumentiert:



Die fleißige Biene Apis mellifera beim Besuch der Blüte.



Vor der Bienenwabe fleißige Biene Apis mellifera.



Vor dem Bienenhaus die fleißige Biene Apis mellifera, Beruhigung durch den Imker mit Rauch.



Die fleißige Imkerin bei der Ansicht der Waben in Schutzkleidung.



Wabenentnahme zur Honigernte.



Das köstliche Endprodukt Honig.



Grenada Grenadines 1996, die Bären lieben den süßen Honig und räubern gerne in der freien Natur die Waben der Wildbienen aus.



Freunde der Bienen sind Hummeln. Die Feinde der Bienen sind: Wespen, Hornissen, Bienenfresser (Vogel) und verschiedene Krankheiten.



Ungarn 1954 mit Hornisse.



Hornisse *Vespa velutina*, Asien.



Lesotho 2002 mit Wespe.



Liechtenstein 2018 mit Wespe.



Pitcairn Island 2011 mit Wespe.



Berlin 30.10.1994 mit schützt die Hummeln, Wespen und Hornissen.



Österreich 1985 mit Bienenfresser
Merops ablaster.



Mocambique 2016 mit dem Bienenfresser.

Bienenstock/Bienenkörbe:



Norwegen 1964 mit Bienenkorb.



Deutschland 11.04.2015, Sonderstempel mit Bienenkorb und sieben Bienen.



Bulgarien 1967 mit Bienenkörben.



Ethiopia 2002 mit besonderen afrikanischen Bienenkorb.

Dankeschön für:

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Imkerin Alexandra Lippert, der Grundschule St. Georgen Bayreuth und dem Verein für Freizeit und Tourismus Eckersdorf e. V., die uns diesen Besuch bei den Bienen ermöglicht haben.

Quellen:

Bienenzucht-Profi.de
Wikipedia.de
Ebay.de, Delcampe.net